

Informationen zum Datenschutz gemäß Art. 12, 13 DS-GVO

Schöffenvorschläge - Aufnahme in die Schöffenliste

Wir möchten Ihnen mit den folgenden Informationen gemäß Art. 12, 13 DSGVO einen Überblick über die Verarbeitung, Speicherung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und Ihre daraus abgeleiteten Rechte im Hinblick auf das Datenschutzrecht geben.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadtverwaltung Schmalkalden

v. d. d. Bürgermeister: Herrn Thomas Kaminski

Altmarkt 1, 98574 Schmalkalden

Telefon: 03683 6670

E-Mail: stadt@schmalkalden.de

2. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (und seiner Stellvertreter)

Dr. Licht und Partner Wirtschaftsjuristen; Altmarkt 9, 98574 Schmalkalden; E-Mail: dsb@lichtupartner.de

3. Zwecke, zu deren Erfüllung die Daten verarbeitet werden

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden für die laufende und reibungslose Durchführung der Bearbeitung der Schöffenvorschläge / Vorschlagsliste benötigt, insbesondere: - Aufnahme der Schöffenvorschläge zur Schöffen-Vorschlagsliste - Auflegung der Vorschlagsliste für den öffentlichen Zugang (im Bürgerbüro) - Vorauswahl der Schöffenvorschläge, insb. in Bezug auf die persönliche Eignung - Übersendung der Auswahlliste an das zuständige Gericht.

4. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist für die Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich und erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. c Abs. 2, 3, Art. 9 Abs. 2 lit. g, Art. 10 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) i. V. m. § 36, §§ 32 ff. Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) i. V. m. §§ 44 ff. Deutsches Richtergesetz (DriG).

5. Empfänger im Anwendungsbereich der DS-GVO

Die in der Verwaltung zuständige Stelle, Stadtkasse, Kämmerei. Außerhalb der Verwaltung an die Polizei, Gerichte.

6. Empfänger im Drittland nach Kapitel V DS-GVO

./. (Datenübermittlung findet nicht statt und ist auch nicht geplant)

7. Löschfristen und Speicherdauer

Die konkrete Speicherdauer beträgt in der Regel nur so lange bis der Zweck der Verarbeitung entfällt. Darüberhinausgehend kann die Aufbewahrungsfrist für die Schöffen-Vorschlagslisten 5 Jahre gem. ThürAufbewRL betragen. Die Auflegungsdauer der Vorschlagslisten für die Öffentlichkeit beträgt eine Woche gem. § 36 Abs. 3 GVG.

8. Betroffenenrechte

Aufgrund der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), des Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und das Recht auf Widerspruch* (Art. 21 DS-GVO). Zudem haben Sie das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten einem anderen Verantwortlichen zu übermitteln, (Art. 20 DS-GVO). Darüber hinaus können Sie sich mit einer Beschwerde an den Datenschutzbeauftragten wenden, wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verwaltung bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten datenschutzrechtliche Vorschriften nicht beachtet hat. Ebenso steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde zu. Dies ist in Thüringen der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit (TLfDI), in der Häßlerstraße 8, 99096 Erfurt, www.tlfdi.de.

9. automatisierter Entscheidungsfindung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt nicht mittels automatisierter Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS-GVO.

10. Weiterleitung

Ihre personenbezogenen Daten werden für keinen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erhoben wurden.

11. Bereitstellung personenbezogener Daten

Ihre Angaben sind freiwillig, jedoch für die Zweckerfüllung erforderlich. Unterbleiben diese, ist eine Bearbeitung Ihres Anliegens nicht möglich. Die Nichtbereitstellung von personenbezogenen Daten kann unter Umständen dazu führen, dass eine Bearbeitung Ihres Anliegens mangels vollständigen Sachverhaltes und keiner Möglichkeit einer Rückfrage nicht vorgenommen werden kann. Zudem kann eine Nichtbereitstellung der Daten für Sie rechtliche Nachteile haben, wie z. B., keine Teilnahme an der Schöffenwahl.

*Hinweis: Sie haben das Recht gegenüber dem Verantwortlichen aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen. Die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt. Ihren Widerruf richten Sie bitte an den Verantwortlichen (Ziffer 1).

*Hinweis zur Verwendung

Das Recht zur Verwendung dieses Dokumentes obliegt ausschließlich der oben aufgeführten Verwaltung/Einrichtung